



119
N



1. Gratulation der Schulerischen Familie, zu
der feyertzigen Friederich Albrecht zu Anhalt
Beyerns Vermählung
2. Gratulation an den Hofen Franz Adolph zu
Anhalt der studirenden Jugend in Halle, da
die selbe, nachgeordneter Weise mit dem
Regiment wider daselbst eingewickelt, 1763.
3. Stuze bey dem Gnade der Hofmeisterin
Hofrath Joh. Friederich Becker, von seiner
Votoren, Berlin, 1762.
4. Briefchen, wegen der absterbend Joh. Piltz
Pastor an der Moritz Kirche in Halle, da Luther,
Kirch Gymnasy daselbst, 1762.
5. — von dem Rector Collegio daselbst, 1762
6. — der Lutherischen Ministry daselbst, 1762
7. — Joh. Andr. Stephan und Maria Sophia Stepha,
ein geborene Grunerin, 1762.
8. Bewilligung von Sophia Elisabeth von
Birmarsch geborene von Cimbeck, die preussische
geschiedene H. Franz Christoph von
Birmarsch geborene Frau Gemahlin, Stodal. 1762.
9. Feindlich Berozung bey der Vermählung H.
Christ. Fred. Carl Grafen zu Castell mit Cathar.
Hedwig Gräfin von Castell, von der Brautp. altster
bey der Verheirathung, 1761.
10. — von der jüngsten Gräfin deselben, 1761.
11. Gratulation zu der vermählung und geborenen
Gräfin Louise Charli Joh. Stolberg gebürtig
von Hrn. Kindm. 1762.

Das
Hohe Vermählungs Fest
Des
Hochgebornen Grafen und Herrn.
H E R R N

S a n n s H e i n r i c h V.

des Heil. Röm. Reichs Grafen von Hochberg,
Freiherren zu und auf Fürstenstein, Herr der Herrschaften
Friedland, wie auch auf Rohnstock, Kitzleben, Tschachen
und Wernersdorf &c. &c.

Und Der
Hochgebornen Gräfin und Frau,

F R A U

Christine Henriette Louise,

des Heil. Röm. Reichs Gräfin zu Stolberg, Königstein,
Rocheport, Wernigeroda und Hohnstein, Frau zu Epstein,
Münzenberg, Breuberg, Wigmont, Lohra
und Klettenberg &c. &c.

Welches den 18. des Wintermonats 1762.

Höchst feierlich vollzogen wurde,

besang
aus untertänigster Erfurde und schuldiger Beistunde
durch nachstehende Zeilen

Ihro Hochgräf. Gnaden Gnaden

untertänigster Knecht

Jakob Johann Gottb. Nemann,
der Gottesgelartheit Besißener.

Stolberg, gedruckt bey Friedr. Adolph Löhrs, Gräf. Hofbuchdrucker.


A4
Auctor.



Stolberg's Lied

II 12 8

Stolberg's Lied

 Was hört mein Or! o welche Töne
Erschallen izt durch Stolbergs Söhne!
Welch Lied erschalle durch Stolbergs Tal!
Ein reizend Lied von munnern Saiten,
Harmonisch hört man es von weiten,
Man hört der frohen Lieder Schall.

Noch mer, als wenn ein Held durch Siege,
Die blutgen Lorbeer seiner Kriege
Vergnügt erwirbt. Noch mehr vergnügt
Ruft hier das muntre Cor zur Freude,
Es singt vol Lust in Feierkleide,
Der Held in Harnisch wenn er siegt.

Nein hier siehst man ein still Entzückten
Auf ihrer Stirn, in ihren Blicken
Les ich ein Feuer, so sah ichs nie;
Bezaubernd tönt es zu besiegen,
Es stöhlet Wollust und Vergnügen
In mich, ich bin besiegt durch sie.

Wie gern verbind ich Teure Brüder!
Auch meine ob wol schwachen Lieder
Mit euren, mich treibt eure Lust,
Nur lert mich, welches Fest erschienen,
Und welcher Vorwurf; Denn von ihnen
Entsteht solch Feuer in eurer Brust.

Es winkt mit zärtlich holden Mienen
Dies frohe Fest, so igt erschienen
Zur Lust. Dir ist es unbekannt,
Wie Sich Ein Hohes Paar verbunden
Das durch die Tugend Sich gefunden
Durch dieser großen Göttin Hand?

Sticht solcher Vorwurf deinen Weisen
Wie Tugend und Schönheit sich küßen
Und jede Beide mer erhöhn,
Belert verbind deine Weisen
Das Alter selbst den Tag zu preisen
Singt Lieder, zur Aufmunterung schön..

Ja, dieses Fest ist hoch zu schätzen,
Verdoppelt fül ich froh Ergötzen,
Vereinigt singe Ehrfurcht und Pflicht;
Ein Recht und Pflicht die uns verbunden
Ruft mich zur Lust die ihr empfunden,
Zum Wunsch vor solches frohe Licht.

Das was ist Stolbergs Brust empfindet
Da sich das Zeure Paar verbindet
Die Wünsche die sie zu dir sehn,
Erfülle Vorsicht! Segne Beide
Beglücke SIE zu Stolbergs Freude
Mit immer blühnden Wolergehn.

Ja sprich: Dir sei dein Wunsch gegeben
Dies Hoch Erlauchte Paar sol leben
SIE kröne hohes Heil und Glück.
Es blühen Heid' Erlauchte Häuser.
Ja Versteht auf die Hohen Häuser
Sich stets mit gnädigen Blick zurük.



- 9. 11. 1983

19. Mai 1986

22. Mai 1995

78 M 349

verschiedene Handsch.
Methoden

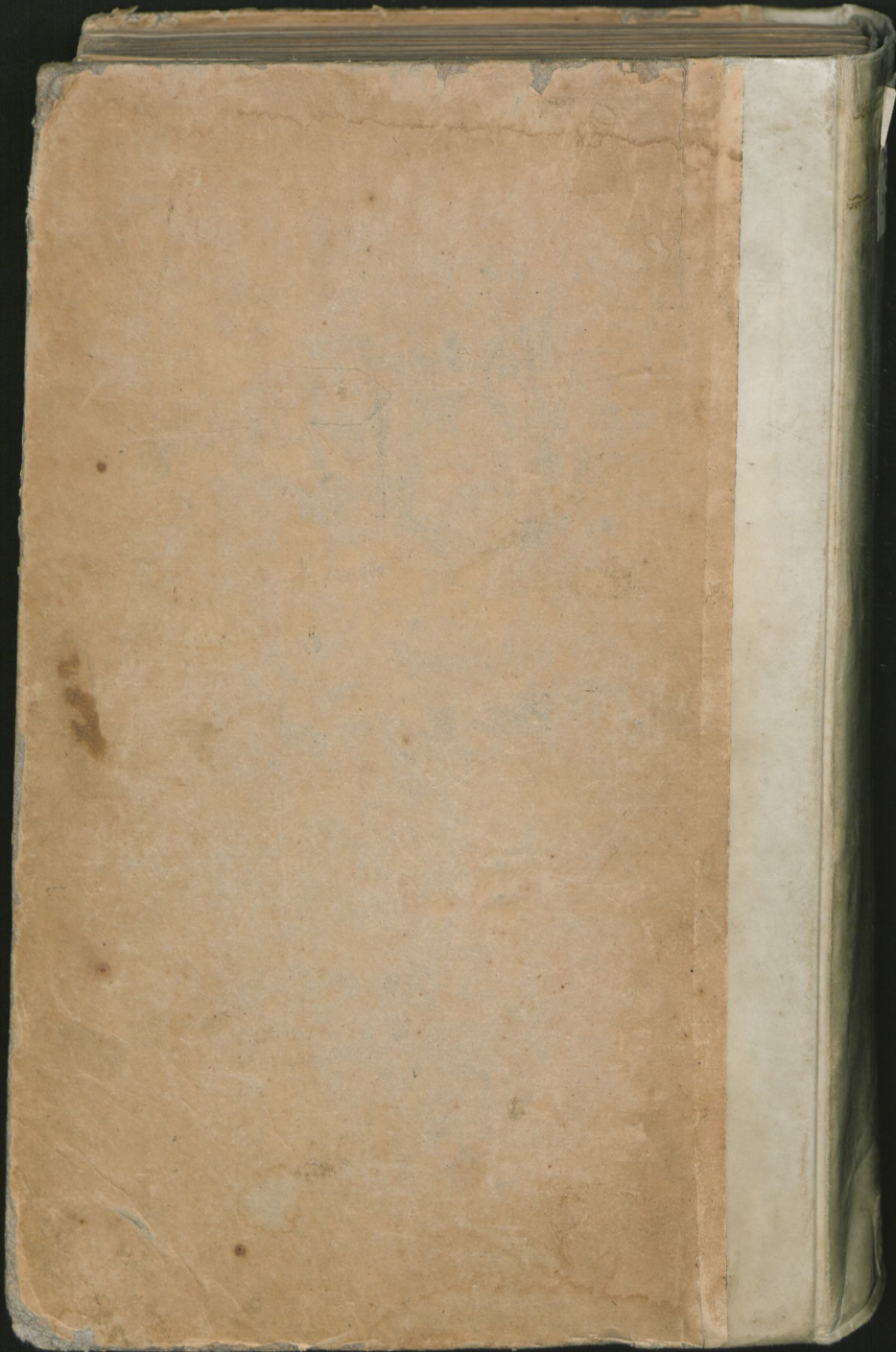


56 großer See
Handsch. offe

1077

23





Das
 Hohe Vermählungs Fest
 Des
 Hochgebornen Grafen und Herrn,
 H E R R N
 S a n n s S e i n r i c h V.

des Heil. Röm. Reichs Grafen von Hochberg,
 Freiherrn zu und auf Fürstenstein, Herr der Herrschaften
 Friedland, wie auch auf Rohnstok, Kittitztreben, Tschchen
 und Bernersdorf u. u.

Und Der
 Hochgebornen Gräfin und Frau,
 F R A U

S t r i s t i n e H e n r i e t t e S o u i s e,
 des Heil. Röm. Reichs Gräfin zu Stolberg, Königstein,
 Rochefort, Bernigeroda und Hohnstein, Frau zu Epstein,
 Münsenberg, Breuberg, Aligmont, Lohra
 und Klettenberg u. u.

Welches den 18. des Wintermonats 1762.
 Höchst feierlich vollzogen wurde,

besang
 aus untertänigster Erfurche und schuldiger Beifreude
 durch nachstehende Zeilen

I h r o H o c h g r ä f l. G n a d e n G n a d e n

untertänigster Knecht
 J a k o b J o h a n n G o t t h i l f N i e m a n n,
 der Gottesglarheit Bewäiserer.

Erolberg, gedruckt bey Friedr. Adolph Lohrs, Gräfl. Hofbuchdrucker,

Handwritten signature

regiert,
 Glücke bahnen,

